

HUMUS Stammtisch Waldviertel in Mistelbach

Lainsitztal. Am 4. März 2025 lud die Klimawandel-Anpassungsmodellregion (KLAR!) Lainsitztal gemeinsam mit der HUMUS Bewegung zum Waldviertler HUMUS Stammtisch nach Mistelbach (Großschönau), zum Bio-Milchviehbetrieb Strondl ein.

Referent Hubert Stark von der HUMUS Bewegung führte durch den praxisnahen Nachmittag und bot Landwirt:innen wertvolle Einblicke in die Themen Spatenprobe und Kinsey-Bodenanalyse. Diese Methode ermöglicht eine detaillierte Untersuchung der Bodenchemie und zeigt auf, wie Nährstoffverhältnisse optimiert werden können, um die Bodenfruchtbarkeit langfristig zu steigern.

Bei der Feldbegehung wurden zahlreiche praktische Tipps zur korrekten Bodenprobennahme sowie zur Interpretation der Spatenstiche vermittelt. Durch den direkten Austausch konnten wertvolle Erkenntnisse über Bodengesundheit und -pflege gewonnen werden.

Die Veranstaltung zeigte, wie wichtig es ist, sich mit der Bodenqualität intensiv auseinanderzusetzen, um langfristig nachhaltige Erträge zu sichern. „Immer mehr Bauern wollen ihre Böden beleben, langfristig fruchtbare Böden erhalten und Vorkehrungen für die zunehmend extremen Wetterereignisse treffen“, so Hubert Stark von der HUMUS Bewegung.

Die KLAR! Lainsitztal, mit ihren sechs Mitgliedsgemeinden, bietet Landwirt:innen Unterstützung durch fachliche Informations- und Austauschformate. So können die Landwirt:innen den Herausforderungen des Klimawandels besser begegnen und die Auswirkungen von Trockenheit und Starkregen abmildern.

Zuschuss für Bodenanalysen

Die KLAR! Lainsitztal vergibt im März 2025 einen Zuschuss für je 2 Bodenanalysen der HUMUS Bewegung pro Landwirt im Lainsitztal. Weitere Infos unter www.klar-lainsitztal.at und bei KLAR! Managerin Verena Litschauer (02815/77270-14)

